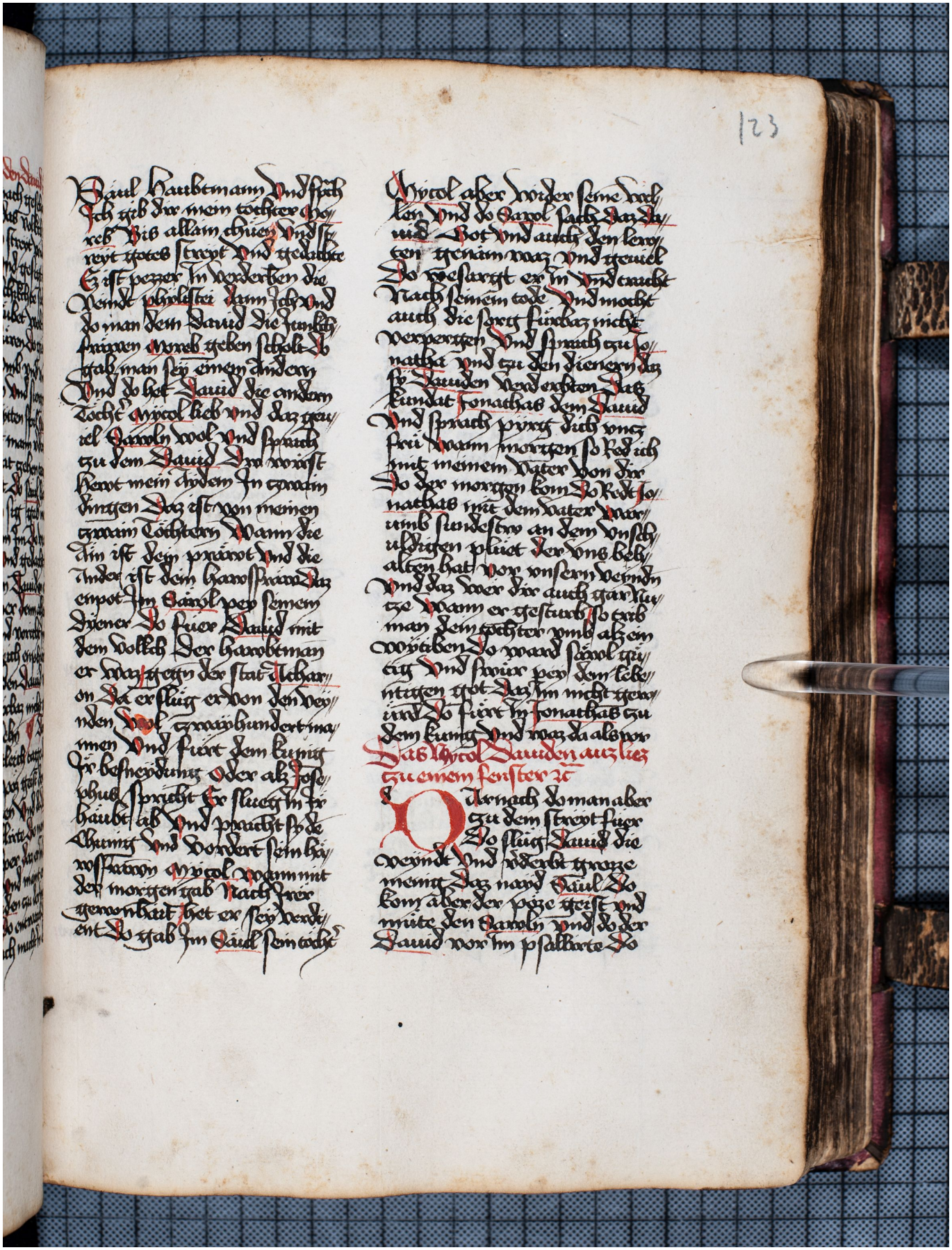
Handschrift

15. Jh.

Seite 123r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



123

Saul Haubtman vnd sprach
Ich geb dir mein tochter che
reb bis allain chuech vnd sy
rent gotes streyt vnd gedanke
Es ist pezer in verderben die
Veind plutlestet dum sein vnd
do man dem Dauid die funfzig
fuegen vnreb geben scholt do
gab man sey einem andern
vnd do liet Dauid die andern
tochter Michol lieb vnd das geu
iel Saulen wol vnd sprach
zu dem Dauid Du weist
heut mein chuden in zwaim
kungen Dez ist von meinen
zwaim Tochtern Wann die
ain ist dem prawt vnd die
ander ist dem Haussprawt daz
empot im Saul per seinem
Diener do fuer Dauid mit
dem volch Der Haubtman
er wez getan der stat Ischar
on Da er flug er von den vei
nden dawl zwaihundert ma
nnen vnd fuert den kunig
fr besnewdung Oder als Jose
phus spricht er slueg im fr
haubt ab vnd prachte so de
chunig vnd vordert sein ha
wstfrawen Michol wann mit
der morgen gab Nach der
genemhaut het er sey verch
ent do gab im Saul sein tocht
Michol aber wider seine vei
nden vnd do Saul sach daz Da
uid Got vnd auch den kuny
gen genam waz vnd geuel
do vorchtet er im vnd gedacht
Nach seinem tode vnd mocht
auch die streyt kindaz nicht
verpertten vnd sunach zu Jo
nathas vnd zu den dienern daz
sy Dauiden vnd erpten daz
kundat Jonathas dem Dauid
vnd sprach pwrg dich vnz
frei wann morgen so ked ich
mit meinem vater von dir
do der morgen kom do ked Jo
nathas mit dem vater war
umb sundestew an dem vnsch
uldigen pluet der vns beh
alten hat vor vnserm veind
vnd daz wer dir auch gar liu
ze wann er gestuch so gab
man dem gesicht umb alz ein
wyrben do ward Saul gei
tig vnd swiur per dem leb
ntigen got daz im nicht gew
ind do fuert im Jonathas zu
dem kunig vnd waz da alswor

Daz Michol Dauiden auz liez
zu einem fenster ꝛc

Darnach do man aber
zu dem streyt fuer
do flug Dauid die
veind vnd vierlt gwrze
meng daz nach Saul do
kom aber der poze geist vnd
mute den dawln vnd do der
Dauid vor im psalmirte do